FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA Stabsstelle Digitale Universität
www.uni-jena.de/forumdigital

1. FORUM DIGITALE UNI JENA am 1. und 2. Juni 2026
„Digitale Kompetenzen für den Studien-, Lehr- Forschungs- und Arbeitsalltag“

Digitale Kompetenzen sind längst Teil unseres universitären Alltags geworden. Sie zeigen sich im Studium, in der Lehre und in der täglichen Arbeit – oft ganz selbstverständlich, manchmal experimentell und nicht selten auch herausfordernd. Digitale Kompetenzen prägen, wie wir lernen, lehren, forschen und arbeiten: Ob in der curricularen Gestaltung der Studiengänge, im Einsatz digitaler Werkzeuge und Methoden in Lehrveranstaltungen, bei Prüfungen und Feedback, bei neuen Formen der Zusammenarbeit, in Beratungsprozessen oder in digitalen Workflows im wissenschaftsunterstützenden Bereich.

Mit dem **FORUM DIGITALE UNI JENA** am **1. und 2. Juni 2026** ruft die Stabsstelle Digitale Universität ein neues universitätsweites Austauschformat für alle Universitätsangehörigen – Studierende, Lehrende, Forschende und Mitarbeitende aus den wissenschaftsunterstützenden Bereichen ins Leben. In diesem Jahr widmet sich das Forum dem Thema **„Digitale Kompetenzen für den Studien-, Lehr- Forschungs- und Arbeitsalltag“**. Unter dem Leitmotiv **„Entdecken – Diskutieren – Entwickeln“** möchten wir gelebte Praxis sichtbar machen, Erfahrungen und Ideen teilen, offene Fragen diskutieren und gemeinsam erkunden, wie digitale Kompetenzen nachhaltig in Studium, Lehre und Arbeitsprozessen gefördert werden können.

In Vorbereitung auf das FORUM DIGITALE UNI 2026 laden wir ausdrücklich alle Universitätsangehörigen ein, ihre Erfahrungen, Ideen, Erfolge und auch Herausforderungen zu teilen. Gesucht werden praktische Beispiele, konkrete Formate und mutige Experimente, die zeigen, wie digitale Kompetenzen und Future Skills im universitären Alltag entwickelt und gefördert werden.

Unsere Themen sind so vielfältig wie Ihre Praxis. Einige mögliche Schwerpunkte sind:

I. **Digitale Kompetenzen im Studium:** Wie erwerben Studierende digitale Kompetenzen im Studienalltag und was unterstützt sie dabei besonders? Welche digitalen Zukunftskompetenzen halten die Studierenden für zentral für ihren weiteren Berufs- und Lebensweg? Welche Formate fördern selbstständiges, reflektiertes und verantwortungsvolles digitales Handeln?

II. **Gestaltung von Lehrveranstaltungen & curriculare Verankerung:** Wie lassen sich digitale und zukunftsrelevante Kompetenzen wirksam in Lehrveranstaltungen integrieren? Welche didaktischen Konzepte, Prüfungsformen und Lernsettings fördern kompetenzorientiertes Lernen in digitalen Kontexten? Wie gelingt systematische curriculare Verankerung digitaler Zukunftskompetenzen über einzelne Lehrveranstaltungen hinaus im Studiengang? Wie können digitale Zukunftskompetenzen studiengangsübergreifend aufgebaut werden?

III. **Digitale Kompetenzbildung im wissenschaftsunterstützenden Bereich:** Welche digitalen Kompetenzen brauchen Mitarbeitende im wissenschaftsunterstützenden Bereich heute und morgen – und wie können diese gezielt gefördert werden? Wie können digitale Tools und Prozesse den Arbeitsalltag effizienter, transparenter und nutzerfreundlicher gestalten? Welche Praxisbeispiele gibt es für Qualifizierungsangebote, Peer-Learning oder On-the-Job-Training? Wie können Verwaltungsprozesse durch Automatisierung, KI oder Datenkompetenz sinnvoll unterstützt werden?

IV. **Digitale Werkzeuge & Transformationsprozesse:** Welche digitalen Tools erleichtern Lehre, Studium oder Zusammenarbeit konkret? Was hat sich im Alltag bewährt – und was nicht? Wie erleben Mitarbeitende in Verwaltung, Technik und Service den digitalen Wandel? Wie verändern digitale Prozesse und Werkzeuge, Arbeitsabläufe, Rollenbilder, Zusammenarbeit und Organisation? Wie gestaltet man den Übergang von analogen zu hybriden Arbeitsstrukturen? Wie gehen wir mit Unsicherheiten, ethischen Fragen oder Überforderung um? Wie gelingt der Kulturwandel hin zu mehr Offenheit, Innovation und digitaler Zusammenarbeit an der Universität?

V. **Vertiefungsschwerpunkt - KI im universitären Alltag:** Wie verändert Künstliche Intelligenz Lernen, Lehren, Forschen und Arbeiten an der Universität bereits heute? Wie können KI-Tools sinnvoll, verantwortungsvoll und transparent im Studien-, Lehr- und Verwaltungsalltag eingesetzt werden? Welche Kompetenzen brauchen Studierende, Lehrende und Mitarbeitende, um KI reflektiert und produktiv zu nutzen? Welche Praxisbeispiele, Pilotprojekte oder Experimente mit KI gibt es an unserer Universität? Wie kann KI dazu beitragen, Prozesse zu verbessern, Teilhabe zu stärken und neue Formen von Lernen und Arbeiten zu ermöglichen?

Wer kann einen Beitrag einreichen:

- *Lehrende aus allen Fachbereichen*, die Lust haben, Einblicke in ihre digitale Lehrpraxis zu geben, neue Konzepte zu teilen, Fragen zu diskutieren oder gemeinsam an Lösungen für Herausforderungen im Lehralltag zu arbeiten.
- *Studierende aus allen Fachbereichen,* die zeigen möchten, wie sie digital lernen, welche Tools und Strategien sie nutzen, wo es hakt – und wie Studium, Lehre und Prüfungen aus studentischer Perspektive weitergedacht werden können.
- *Forschende aus allen Fachbereichen*, die digitale Methoden, Tools oder Workflows in ihrer Forschung einsetzen, innovative Ansätze zur Entwicklung digitaler Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten erproben oder Schnittstellen zwischen Forschung, Lehre und Digitalisierung reflektieren und weiterentwickeln möchten.
- *Mitarbeitende aus dem wissenschaftsunterstützenden Bereich*, die ihre Erfahrungen, Good Practices oder offenen Fragen einbringen möchten.
- Alle *Interessierten und Engagierten,* die sich für digitales Lehren, Lernen, Prüfen und die Entwicklung digitaler Kompetenzen interessieren – unabhängig von Rolle, Erfahrung oder Vorkenntnissen.

Folgende Beitragsformate stehen Ihnen zur Auswahl:

- **Kurzvortrag:** In einem Kurzvortrag stellen Sie ein Praxisbeispiel, ein (didaktisches) Konzept, eine Erfahrung oder einen thematischen Impuls vor und kommen anschließend mit den Teilnehmenden ins Gespräch (30 Minuten inkl. Diskussion)
- **Mini-Tutorial:** Ein Mini-Tutorial bietet eine praxisnahe, hands-on orientierte Einführung in ein Tool, eine Methode oder ein digitales Lehr-/Lernsetting und lädt die Teilnehmenden zum aktiven Ausprobieren ein (45 Minuten).
- **Workshop:** In einem Workshop arbeiten Sie gemeinsam mit den Teilnehmenden vertiefend an einer Fragestellung, entwickeln Ideen weiter, reflektieren Erfahrungen oder erproben neue Ansätze (90 Minuten).
- **Messe**: Bei der Messe haben Sie und Ihre Einrichtung die Möglichkeit, Angebote, Services, Systeme und Projekte in ihrer Gesamtheit an einem Stand vorzustellen (2-3 Stunden).

Mitmachen – so geht's

Das Forum lebt vom Teilen, Ausprobieren und gemeinsamen Weiterdenken. Zusammen wollen wir beim FORUM DIGITALE UNI zeigen, wie digitale Zukunftskompetenzen durch Austausch, Kreativität und gemeinsames Lernen an unserer Universität gefördert werden.

Reichen Sie Ihren Beitrag **bis zum 9. März 2026** über unser Formular unter https://indico.rz.uni-jena.de/event/309/abstracts/ ein. Wir melden uns spätestens bis 02.04.2026 zurück.

Wir legen Wert auf Vielfalt, Praxisnähe und Offenheit und freuen uns auf engagierte Beiträge aus den verschiedenen Bereichen unserer Universität sowie auf einen lebendigen Austausch praktischer Erfahrungen.

Ihr Kontakt für Rückfragen:

Organisationsteam des Forums Digitale Uni
Stabsstelle Digitale Universität
Tel: 03641 9-401614
E-Mail: digitalisierung@uni-jena.de